

Überraschungen im Badminton

# Schwarzer Tag

## Wende beim Post-SV Wuppertal?

Überraschende Ergebnisse der Wuppertaler Vereine im Badminton: In der A-Klasse unterlag BC Cronenberg II beim TV Remscheid II sensationell mit 2:6. Ebenso sensationell der 5:3-Auswärtssieg von Post-SV Wuppertal I. Dazu kamen 0:8-Erfolge von Rot-Weiß Wuppertal II und III. In der B-Klasse kamen BC Cronenberg III mit 7:1 und Post-SV Wuppertal II mit 8:0 zu klaren Siegen.

Das hätten die Cronenberger sich nicht träumen lassen. Nach einem klaren Hinspielsieg nun eine ebenso klare Niederlage. Ein krasser Ausfall an diesem Tag die Kreismeister Giselher Jung/Hans-Werner Stein, die sowohl im Doppel als auch im Einzel förmlich

deklassiert wurden. Lediglich die Routiniers Klaus Neuhaus und Harry Pletsch erreichten Normalform und sorgten dafür, daß es nicht zu einem Debakel kam.

Nach zwei Spieltagen in der Rückrunde zeichnet sich beim Post-SV Wuppertal I eine Wende zum Guten ab.

Durch den nicht einkalkulierten Auswärtserfolg beim PSV Remscheid II stehen die Chancen, den Klassenerhalt nach einer unglücklichen Hinrunde doch noch zu erhalten, nicht schlecht. Klara Sewerin und Rainer Krenz waren mit zwei Siegen erfolgreichste Akteure ihres Teams.

Während Rot-Weiß Wuppertal II kampflos über Tgd. Lenep zum Sieg kam, mußte die dritte Mannschaft von Rot-Weiß diesen auf dem Spielfeld erkämpfen. Sie tat das mit Bravour. Dabei überraschte insbesondere die Harmonie und Kampfkraft des bisher glücklos spielenden 2. Herrendoppels Klaus Dahlhaus/Peter Liguda.